

Modulordnung

für den konsekutiven Masterstudiengang Kirchenmusik
[evangelisch | katholisch]
(in der Fassung der Änderungsordnung vom 12. Juli 2023*1)

Studienvoraussetzungen | allgemeines Qualifikationsziel:

Der konsekutive Masterstudiengang Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik, setzt einen Abschluss Bachelor of Music (B.Mus), Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik oder Diplom Ev. bzw. Kath. Kirchenmusik (B) voraus, baut auf diesem auf und vertieft ihn v. a. hinsichtlich der künstlerischen Kompetenzen. Der kirchenmusikalische Master stellt einen **weiteren berufsqualifizierenden Abschluss** dar entsprechend den kirchlichen Anstellungsvoraussetzungen für den Kantoren- und Organistendienst in sogenannte **A-Stellen**. Die Absolventen werden befähigt, auf höchstem Niveau die Kirchenmusik in Kirche und Gesellschaft zu vertreten. Der kirchenmusikalische Master ist unabhängig von der genannten Doppelqualifikation als Kantor und Organist auf drei Studienwegen zu erreichen, die individuelle Schwerpunktsetzung erlauben.

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 201	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Basismodul Künstlerische Kernfächer	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel C4-Professur für Chordirigieren W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Master of Music (M.Mus.), Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	Das Basismodul erweitert die Kenntnisse des Repertoires und die zu seiner Ausführung notwendigen technischen und interpretatorischen Fähigkeiten. Im Bereich der Improvisation und Gemeindebegleitung werden verstärkt auch freiere Formen erarbeitet.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Kirchenmusik	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben öffentliche Vorspiele und Auftritte evtl. Prüfungen Teilnahme an Projekten sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Masternote bei Wahl des Moduls KI 204a einfach, bei Wahl des Moduls KI 204b vierfach sowie bei Wahl des Moduls KI 204c sechsfach gewichtet)	
empfohlen für	1. - 3. Semester	
Dauer	3 Semester	
Arbeitsaufwand	57 CP = 1710 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Orgel Literatur Einzelunterricht Liturg. Orgelspiel Einzel- und Gruppenunterricht Chordirigieren Einzelunterricht Orchesterdirigieren	60 h Präsenzzeit (3x1,5 SWS) + 480 h Selbststudium = 540 h gesamt ≈ 18 CP 45 h Präsenzzeit (3x1 SWS) + 405 h Selbststudium = 450 h gesamt ≈ 15 CP 135 h Präsenzzeit (3x3 SWS) + 405 h Selbststudium = 540 h gesamt ≈ 18 CP 45 h Präsenzzeit (3x1 SWS) + 135 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Orgel Literatur (Diese Prüfung ist nur abzulegen, wenn das Wahlpflichtmodul KI 204c absolviert wird.): Vortrag eines Konzertprogramms mit Werken vom Frühbarock bis zur Gegenwart; darunter muss mindestens ein Werk von J. S. Bach und ein anspruchsvolles Trio sein. Zwei Werke sind in einer Vorbereitungszeit von drei Monaten vom Kandidaten selbstständig zu erarbeiten. [ca. 60 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet) Liturg. Orgelspiel (Diese Prüfung ist nur abzulegen, wenn das Wahlpflichtmodul KI 204c absolviert wird.): Orgeldienst in einem evangelischen Sakramentsgottesdienst oder einer katholischen Messfeier (je nach Konfession des Kandidaten), sichere Gestaltung des Gottesdienstes und seines liturgischen Ablaufs. <i>Mit einer Vorbereitungszeit von vier Tagen:</i> - Improvisation von Prä- und Postludium in freier oder gebundener Form nach gegebenem Thema;	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 201	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>- Improvisation von Choralvorspielen und Intonationen in verschiedener Technik und Stilistik; - Begleitung des Gemeindegesanges in eigenen Sätzen und unterschiedlicher c.f.-Lage; - Partita über einen gegebenen Cantus firmus - ggf. Übernahme von Vorsängeraufgaben. <i>Ohne Vorbereitungszeit:</i> Durchführung eines gegebenen Liedes in Vorspiel und Begleitsatz. (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet)</p> <p>Chordirigieren (Diese Prüfung ist nur abzulegen, wenn das Wahlpflichtmodul KI 204b absolviert wird.): - Probenarbeit mit einem Hochschulensemble an einem vom Kandidaten selbständig vorbereiteten anspruchsvollen A-cappella-Werk. [ca. 45 Minuten, Vorbereitungszeit: eine Woche.] - Kolloquium zur Probe. [ca. 10 Minuten.] - Öffentliche Aufführung eines zyklischen oder mehrsätzigen Chorwerkes. [15-20 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet)</p> <p>Orchesterdirigieren (Diese Prüfung ist nur abzulegen, wenn eines der Wahlpflichtmodule KI 204a oder KI 204b absolviert wird.): Probenarbeit an einem anspruchsvolleren Orchestersatz. [ca. 30 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 202	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Basismodul Ergänzende Fächer	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Master of Music (M.Mus.), Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	Dieses Modul vermittelt Kenntnisse, die weitere Tätigkeitsfelder der zukünftigen kirchenmusikalischen Tätigkeit betreffen, die pädagogische Kompetenz stärken und zu praxisorientierter Vielseitigkeit befähigen.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Kirchenmusik	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben bzw. Aufgabenerfüllung Testat sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Masternote bei Wahl des Moduls KI 204a vierfach, bei Wahl des Moduls KI 204b dreifach sowie bei Wahl des Moduls KI 204c dreifach gewichtet)	
empfohlen für	1. - 3. Semester	
Dauer	3 Semester	
Arbeitsaufwand	20 CP = 600 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Gesang Praktikum Kinderchor Einzelunterricht Klavier oder Cembalo Gruppenunterricht Kirchenmusikalische Komposition Einzelunterricht Partiturspiel Gruppenunterricht Chor	45 h Präsenzzeit (3x1 SWS) + 45 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 60 h Präsenzzeit (1 Woche) = 60 h gesamt ≈ 2 CP 45 h Präsenzzeit (3x1 SWS) + 135 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 90 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 15 h Präsenzzeit (2x0,5 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 90 h Präsenzzeit (3x2 SWS) + 0 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Gesang (Diese Prüfung ist nur abzulegen, wenn eines der Wahlpflichtmodule KI 204a oder KI 204b absolviert wird.): Vortrag von zwei begleiteten Sololiedern und zwei Arien oder Geistlichen Konzerten unterschiedlicher Stilepochen. [ca. 20 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen) Klavier oder Cembalo (Diese Prüfung ist nur abzulegen, wenn eines der Wahlpflichtmodule KI 204a oder KI 204c absolviert wird.): <u>Klavier:</u> Vortrag eines instrumentenspezifischen Programms mit Werken unterschiedlicher Epochen, darunter mindestens ein Werk von J. S. Bach und Teile einer zyklischen Komposition. Mindestens 15 Minuten des Programms sind auswendig vorzutragen. Kammermusik oder Liedbegleitung können Bestandteil (ca. 5 Min.) des Prüfungsprogramms sein. <u>Cembalo:</u> Vortrag mehrerer Werke unter besonderer Berücksichtigung der Stilistik, darunter möglichst ein generalbassbegleitetes Werk (5-10 Minuten). Es besteht die Möglichkeit, zwischen beiden Instrumenten unterrichts- und prüfungsmäßig zu wählen.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 202	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>[Gesamtdauer 30-35 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Kirchenmusikalische Komposition: Komposition einer Motette unter Einbeziehung kontrapunktischer Techniken, eines c.f.-gebundenen Stückes (ggf. für Kinderchor und Orff-Instrumentarium) und Arrangement eines neuen geistlichen Liedes. [Ausarbeitungszeit: 4 Wochen] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Partiturspiel: Ausschnittweises Spiel einer Orchestermesse oder Kantate und eines Satzes aus einem klassischen Orchesterwerk. Spiel eines Ausschnittes aus einem anspruchsvollen Werk der Kirchenmusik aus der Partitur (Gesang bzw. Chor mit Orchester) mit 30 Min. Vorbereitung. Vom-Blatt-Spiel einer Chorpartitur a-capella und eines Ausschnittes aus einem Werk für Chor und Orchester aus dem Klavierauszug. [ca. 30 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Testat Kinderchor durch den jeweiligen Mentor für einen Praktikumsbericht (ca. 1 Seite DIN A4), in dem die hospitierende und eigene, aktive Tätigkeit in einer Kinderchorfreizeit darzustellen ist. (Testat für Kinderchor wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>Bei Belegung des Moduls KI 204a oder KI 204b: Testat Chor (Testat für Chor wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 204a	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vertiefungsmodul - Schwerpunkt Orgel und Chordirigieren	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel C4-Professur für Chordirigieren W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Studiengang Master of Music (M.Mus.), Kirchenmusik - Aus den Modulen KI 204a, KI 204b und KI 204c ist ein Modul zu absolvieren (Wahlpflicht).	
Qualifikationsziele und Inhalte	Dieses Modul vermittelt entsprechend der gewählten Schwerpunktsetzung eine künstlerisch reife, selbständige Kompetenz als Interpret.	
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls KI 201 „Basismodul Künstlerische Kernfächer“	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben Teilnahme an Projekten Testat sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Masternote neunfach gewichtet)	
empfohlen für	4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Orgel Literatur Einzelunterricht Liturg. Orgelspiel Einzel- und Gruppenunterricht Chordirigieren	22,5 h Präsenzzeit (1,5 SWS) + 127,5 h Selbststudium = 150 h gesamt ≈ 5 CP 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 135 h Selbststudium = 150 h gesamt ≈ 5 CP 45 h Präsenzzeit (3 SWS) + 105 h Selbststudium = 150 h gesamt ≈ 5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Orgel Literatur: Vortrag eines Konzertprogramms mit Werken aus mindestens vier Stilepochen, darunter muss mindestens ein Werk von J. S. Bach, ein anspruchsvolles Trio, ein Werk der Romantik und ein Werk des 20. Jahrhunderts (nach 1930) oder der Gegenwart sein. Zwei Werke sind in einer Vorbereitungszeit von drei Monaten vom Kandidaten selbständig zu erarbeiten. [ca. 60 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet) Liturg. Orgelspiel: Orgeldienst in einem evangelischen Sakramentsgottesdienst oder einer katholischen Messfeier (je nach Konfession des Kandidaten), sichere Gestaltung des Gottesdienstes und seines liturgischen Ablaufs. <i>Mit einer Vorbereitungszeit von vier Tagen:</i> - Improvisation von Prä- und Postludium in freier oder gebundener Form nach gegebenem Thema; - Improvisation von Choralvorspielen und Intonationen in verschiedener Technik und Stilistik; - Begleitung des Gemeindegesanges in eigenen Sätzen und unterschiedlicher c.f-Lage;	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 204a	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<ul style="list-style-type: none"> - Partita über einen gegebenen Cantus firmus - ggf. Übernahme von Vorsängeraufgaben. <p><i>Ohne Vorbereitungszeit:</i> Durchführung eines gegebenen Liedes in Vorspiel und Begleitsatz. [ca. 60 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet)</p> <p>Chordirigieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Probenarbeit mit einem Hochschulensemble an einem vom Kandidaten selbständig vorbereiteten anspruchsvollen A-cappella-Werk. [ca. 45 Minuten, Vorbereitungszeit: eine Woche.] - Kolloquium zur Probe. [ca. 10 Minuten] - Öffentliche Aufführung eines anspruchsvollen zyklischen oder mehrsätzigen Chorwerkes oder einer Chor-Orchester-Komposition. [15-20 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet)
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 204b	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vertiefungsmodul - Schwerpunkt Orgel	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel C4-Professur für Chordirigieren W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Studiengang Master of Music (M.Mus.), Kirchenmusik - Aus den Modulen KI 204a, KI 204b und KI 204c ist ein Modul zu absolvieren (Wahlpflicht).	
Qualifikationsziele und Inhalte	Dieses Modul vermittelt entsprechend der gewählten Schwerpunktsetzung eine künstlerisch reife, selbständige Kompetenz als Interpret.	
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls KI 201 „Basismodul Künstlerische Kernfächer“	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben Teilnahme an Projekten Testat sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Masternote siebenfach gewichtet)	
empfohlen für	4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht Orgel Literatur Einzelunterricht Liturg. Orgelspiel Einzelunterricht Klavier oder Cembalo	22,5 h Präsenzzeit (1,5 SWS) + 187,5 h Selbststudium = 210 h gesamt ≈ 7 CP 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 165 h Selbststudium = 180 h gesamt ≈ 6 CP 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Orgel Literatur: Vortrag eines Konzertprogramms mit Werken aus mindestens vier Stilepochen, darunter muss mindestens ein Werk von J. S. Bach, ein anspruchsvolles Trio, ein Werk der Romantik und ein Werk des 20. Jahrhunderts (nach 1930) oder der Gegenwart sein. Zwei Werke sind in einer Vorbereitungszeit von drei Monaten vom Kandidaten selbständig zu erarbeiten. [ca. 70 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet) Liturg. Orgelspiel: Orgeldienst in einem evangelischen Sakramentsgottesdienst oder einer katholischen Messfeier (je nach Konfession des Kandidaten), sichere Gestaltung des Gottesdienstes und seines liturgischen Ablaufs. <i>Mit einer Vorbereitungszeit von vier Tagen:</i> - Improvisation von Prä- und Postludium in freier oder gebundener Form nach gegebenem Thema; - Improvisation von Choralvorspielen und Intonationen in verschiedener Technik und Stilistik; - Begleitung des Gemeindegesanges in eigenen Sätzen und unterschiedlicher c.f.-Lage; - Partita über einen gegebenen Cantus firmus	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 204b	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>- ggf. Übernahme von Vorsängeraufgaben. <i>Ohne Vorbereitungszeit:</i> Durchführung eines gegebenen Liedes in Vorspiel und Begleitsatz. [ca. 60 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet)</p> <p>Klavier oder Cembalo: <u>Klavier:</u> Vortrag eines instrumentenspezifischen Programms mit Werken unterschiedlicher Epochen, darunter mindestens ein Werk von J. S. Bach und Teile einer zyklischen Komposition. Mindestens 15 Minuten des Programms sind auswendig vorzutragen. Kammermusik oder Liedbegleitung können Bestandteil (ca. 5 Min.) des Prüfungsprogramms sein. <u>Cembalo:</u> Vortrag mehrerer Werke unter besonderer Berücksichtigung der Stilistik, darunter möglichst ein generalbassbegleitetes Werk (5-10 Minuten). [Gesamtdauer 35-40 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 204c	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Vertiefungsmodul - Schwerpunkt Chordirigieren	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel C4-Professur für Chordirigieren W2-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Studiengang Master of Music (M.Mus.), Kirchenmusik - Aus den Modulen KI 204a, KI 204b und KI 204c ist ein Modul zu absolvieren (Wahlpflicht).	
Qualifikationsziele und Inhalte	Dieses Modul vermittelt entsprechend der gewählten Schwerpunktsetzung eine künstlerisch reife, selbständige Kompetenz als Interpret.	
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls KI 201 „Basismodul Künstlerische Kernfächer“	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben Teilnahme an Projekten Testat sowie bestandene Modulteilprüfungen (Modulnote wird für die Masternote fünffach gewichtet)	
empfohlen für	4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzel- und Gruppenunterricht Chordirigieren Einzelunterricht Orchesterdirigieren Einzelunterricht Gesang Gruppenunterricht Chor	52,5 h Präsenzzeit (3,5 SWS) + 217,5 h Selbststudium = 270 h gesamt ≈ 9 CP 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 75 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 30 h Präsenzzeit (2 SWS) + 0 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Chordirigieren: - Probenarbeit mit einem Hochschulensemble an einem vom Kandidaten selbständig vorbereiteten anspruchsvollen A-cappella-Werk. [ca. 45 Minuten, Vorbereitungszeit: eine Woche.] - Kolloquium zur Probe. [ca. 10 Minuten] - Öffentliche Aufführung eines anspruchsvollen zyklischen oder mehrsätzigen Chorwerkes oder einer Chor-Orchester-Komposition. Diese Aufführung ist vom Kandidaten überwiegend eigenverantwortlich zu planen und vorzubereiten. [ca. 30 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Modulnote dreifach gewichtet) Orchesterdirigieren: Probenarbeit an einem anspruchsvolleren Orchestersatz. [ca. 30 Minuten.] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 204c	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

	<p>Gesang: Vortrag von zwei begleiteten Sololiedern und zwei Arien oder Geistlichen Konzerten unterschiedlicher Stilepochen. Ein Teil des Programms ist auswendig vorzutragen. [20-25 Minuten] (Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>(Testat für Chor wird im Zeugnis ausgewiesen)</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 205	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Bildungs- und Vermittlungsbereich	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	Winter- oder Sommersemester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Master of Music (M.Mus.), Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	In diesem Modul werden die im Bachelor-Studium erworbenen pädagogisch-vermittelnden und theologischen (liturgischen und hymnologischen) Kenntnisse erweitert und hinsichtlich der Ansprüche der späteren Berufspraxis vertieft.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Kirchenmusik	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben Übernahme eines Referates Testat sowie bestandene Modulteilprüfungen	
empfohlen für	3. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	4 CP = 120 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht EMP oder Methodik Seminar Theologie Seminar Musikvermittlung	60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 11,25 h Präsenzzeit (1 SWS) + 18,75 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	begleitende Modulteilprüfungen Es kann zwischen einem Prüfungsgespräch zum Thema des theologischen Seminars [ca. 20 Minuten] oder einer Belegarbeit im Umfang bis zu 1½ Seiten für das Seminar Musikvermittlung gewählt werden. Letztere soll einen Einführungstext [Konzerteinführung o. ä.] zu einem selbst gewählten Werk des kirchenmusikalischen Repertoires bieten. (Note wird im Zeugnis ausgewiesen) (Testat für EMP oder Methodik wird im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 207	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliche Masterarbeit
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel
Modulturnus	Winter- oder Sommersemester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Studiengang Master of Music (M.Mus.), Kirchenmusik
Qualifikationsziele und Inhalte	Die Masterarbeit soll sich auf ein für Praxis und Theorie der Kirchenmusik relevantes Thema beziehen und die Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitsmethoden sowie die Fähigkeit zu angemessener schriftlicher Darstellung erweisen. Die Arbeit kann künstlerisch-praktische Anteile einschließen.
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Kirchenmusik
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Masterarbeit (Modulnote wird im Zeugnis ausgewiesen und für die Masternote zweifach gewichtet)
empfohlen für	4. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 h Arbeitsstunden [Workload]
Lehrformen	entfällt
Prüfungsformen und -leistungen	Masterarbeit (30-35 Seiten, der Seitenumfang kann sich entsprechend dem Anteil eines eventuellen künstlerische-praktischen Anteils reduzieren, wobei ein Umfang von 15 Seiten nicht unterschritten werden darf)

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 208	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Orgelmethodik	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jährlich (Beginn: Wintersemester)	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Masterstudiengang Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studenten lernen die wichtigsten methodisch-geschichtlichen Grundlagen und gängigen Konzepte eines modernen Orgelunterrichts kennen. Sie erwerben Grundkenntnisse der Orgelmethodik.	
Inhalt	Entwicklung von Unterrichtskonzepten. Berücksichtigung der Altersspezifik von Schülern. Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung, Interpretation und Konzertpädagogik.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in den Masterstudiengang Kirchenmusik	
Literaturangabe	Bekanntgabe zu Beginn der Lehrveranstaltung	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme, Referat und bestandene Modulprüfung (Die Modulnote geht nicht in die Masternote ein.)	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Seminar "Orgelmethodik"	22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Orgelmethodik: Lehrprobe mit Reflexion; Gespräch zu ausgewählten Themen des Lehrstoffs (ca. 25 min) Testat Orgelmethodik für Referat (ca. 30 min) über ein ausgewähltes Thema	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 209	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Diplom <input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Exkursion	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	je nach Kapazität i.d.R. alle 2 Jahre	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im konsekutiven Masterstudiengang Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	In einer mehrtägigen Exkursion oder in mehreren kürzeren Exkursionen erhalten die Studenten vertiefte Einblicke in die Orgel- und Chorkultur ausgewählter kirchenmusikalischer Zentren im In- oder Ausland. Dadurch werden Kenntnisse aus der Orgelkunde und aus dem Chorleitungsunterricht erweitert und veranschaulicht.	
Inhalt	Praktische Einblicke in die Orgel- und Chorkultur ausgewählter kirchenmusikalischer Zentren im In- oder Ausland.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum konsekutiven Masterstudiengang Kirchenmusik	
Literaturangabe	wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	aktive Teilnahme	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Hospitationen und praktische Übungen	60 h Präsenzzeit = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 210	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Mitwirkung in Ensembleprojekten	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Masterstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann mehrmals belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln durch Mitwirkung im Projektchor oder als begleitende Organisten Erfahrungen in Organisation und Durchführung von Projekten. Sie erweitern dabei ihre Repertoirekenntnisse.	
Inhalt	Erarbeitung von Chor- bzw. Chor-Organwerken unter Berücksichtigung aufführungspraktischer Einsichten. Entwicklung des Hör- und Reaktionsvermögens.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Kirchenmusik	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme an Proben und abschließender Aufführung	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat (durch Studiendekan auf Grundlage der Teilnahmebestätigung der jeweiligen Fachlehrer)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 211	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Orgel - Thomaskirche	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Masterstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden und wird i.d.R. in zwei aufeinanderfolgenden Semestern belegt.	
Qualifikationsziele	Die Studenten sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Thomaskirche (gottesdienstliches Orgelspiel, Continuospiel u. a.) Erfahrungen und Fertigkeiten für ihre spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker und Organisten.	
Inhalt	Unter der Anleitung des Thomasorganisten wirken die Studenten in Veranstaltungen und Gottesdiensten der Thomaskirche mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Mit Belegung des Moduls erhält der Student im jeweiligen Semester (ohne zusätzlichen Antrag auf Lehrerwechsel) seinen Hauptfachunterricht beim Thomasorganisten.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für bis zu zwei Semester nur für einen Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und einem Probespiel zusammen mit dem Thomasorganisten entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme an Unterrichten und Praxisaufgaben	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 212	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Gemeindepraxis	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester (nach Verfügbarkeit)	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Masterstudiengang Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studenten haben anhand exemplarischer Themen aktuelle Fragestellungen der Gemeindepraxis kennen gelernt.	
Inhalt	Teilnahme an einer Tagung zur Gemeindepraxis der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens. Interdisziplinäre Behandlung aktueller Themen der Gemeindepraxis.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	1 CP = 30 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Blockseminar "Gemeindepraxis"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 213	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Gottesdienstpraxis	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Masterstudiengang Kirchenmusik	
Qualifikationsziele und Inhalte	In diesem Modul sollen die Studierenden erworbene Fähigkeiten insbesondere im Bereich Liturgisches Orgelspiel in der Praxis oder in der Praxis nachempfundenen Situationen anwenden.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Masterstudiengang Kirchenmusik	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme Testate	
empfohlen für	1. oder 2. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	1 CP = 30 h Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Gruppenunterricht "Gottesdienstpraxis"	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 15 h Selbststudium = 30 h gesamt = 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat am Ende des Moduls für Orgelspiel/ musikalische Gestaltung von Gottesdiensten.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 214	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Chor	
Verantwortlich	W3-Professur Orgel	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Masterstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Thomaskirche (Proben, Gottesdienste, Motetten, Konzerte) Erfahrungen und Fertigkeiten für ihre spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker / als Chor- und Ensembleleiter.	
Inhalt	Unter Anleitung des Thomaskantors wirken die Studierenden in Proben und Aufführungen des Thomanerchors mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Das Modul versteht sich als zusätzliches Angebot zum regulären Unterricht in Chor-/Orchesterdirigieren.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für ein Semester nur einem Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und einer Chorprobe zusammen mit dem Thomaskantor entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit.	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 215	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Orgel - Universitätskirche	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Masterstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Universitätsmusik (Gottesdienste, Proben, Konzerte etc.) Erfahrungen und Fertigkeiten für ihre spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker/ als Organist.	
Inhalt	Unter Anleitung des Universitätsorganisten wirken die Studierenden in Gottesdiensten u.a. Veranstaltungen mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Mit Belegung des Moduls kann der Student im jeweiligen Semester ohne zusätzlichen Antrag auf Lehrerwechsel seinen Hauptfachunterricht (Orgel Literaturspiel bzw. Liturgisches Orgelspiel) beim Universitätsorganisten erhalten, die weitere Belegung beim bisherigen Hauptfachlehrer ist aber nach Absprache ebenfalls möglich.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für ein Semester nur einem Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und ggf. einem Vorspiel gemeinsam mit dem Universitätsorganisten entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von CP für:	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit.	
Empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 216	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Musikalische und liturgische Praxis Orgel - Freiburger Dom	
Verantwortlich	W3-Professur für Orgel	
Modulturnus	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Masterstudiengang Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sammeln Erfahrung im Umgang mit historischen Orgeln in der kirchlichen Praxis. Durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis der Freiburger Dommusik (Gottesdienste, Proben, Konzerte, Orgelführungen etc.) bauen sie ihre Fertigkeiten für eine spätere Tätigkeit als Kirchenmusiker / als Organist aus. Gleichzeitig erhalten sie ein Gespür für den Alltag eines umfangreichen und international ausstrahlenden Musiklebens.	
Inhalt	Unter Anleitung des Domkantors wirken die Studierenden in Gottesdiensten, Konzerten und Führungen mit und bekommen dafür Hilfestellungen. Ein Schwerpunkt liegt in der Beschäftigung mit den beiden Orgeln Gottfried Silbermanns. Mit Belegung des Moduls kann der Student im jeweiligen Semester ohne zusätzlichen Antrag auf Lehrerwechsel seinen Hauptfachunterricht (Orgel Literaturspiel bzw. Liturgisches Orgelspiel) beim Domkantor erhalten, die weitere Belegung beim bisherigen Hauptfachlehrer ist aber nach Absprache ebenfalls möglich. Organisatorischer Hinweis: Nach Absprache ist die Übernahme von Fahrtkosten durch die Freiburger Dommusik möglich, auch ein Gästezimmer kann ggf. gestellt werden.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils für ein Semester nur einem Studenten offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und ggf. einem Vorspiel gemeinsam mit dem Domkantor entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von CP für:	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit.	
Empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
KI 217	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input type="checkbox"/> Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master

Modultitel	Opernchorleitung und Praxis Opernchor	
Verantwortlich	W3-Professur Chordirigieren	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Wahlmodul in den konsekutiven Masterstudiengängen Chor- und Ensembleleitung sowie Kirchenmusik Das Modul kann zweimal belegt werden.	
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen die Besonderheiten der Opernchorleitung kennen und sammeln durch ihre Einbindung in die musikalische Praxis des Chores der Oper Leipzig (musikalische und szenische Proben, Aufführungen) Erfahrungen und Fertigkeiten für eine eventuelle spätere Tätigkeit als Opernchordirektor*in und Assistent*in der Chordirektion.	
Inhalt	Besonderheiten des Opernchorgesangs im Hinblick auf die Textbehandlung, szenische Einbindung des Opernchores und Einstudierung einer Opernproduktion für einen Repertoirebetrieb. Die Studierenden hospitieren und wirken mit unter Anleitung des stellvertretenden Chordirektors der Oper Leipzig in den Chorproben und Vorstellungen der Oper Leipzig und bekommen dafür Hilfestellungen. Das Modul versteht sich als zusätzliches Angebot zum regulären Unterricht in Chor-/Orchesterdirigieren.	
Teilnahmevoraussetzungen	Das Modul steht jeweils nur für eine*n Studierende*n offen. Über die Zulassung wird nach einer Bewerbung und einer Präsentation zusammen mit dem stellvertretenden Chordirektor der Oper Leipzig entschieden.	
Literaturangabe	nach Absprache	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Regelmäßige Teilnahme an Unterrichten und Praxisaufgaben	
empfohlen für	1. - 4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden [Workload]	
Lehrformen	Einzelunterricht	15 h Präsenzzeit (1 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	

*1 - Änderungsnachweis (nichtamtlich)

Die Modulordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Kirchenmusik
[evangelisch | katholisch] 2008 wurde geändert durch:

1.	4. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 10.09.2010
2.	23. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 22.12.2011
3.	31. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 07.02.2013
4.	43. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 23. Januar 2014
5.	44. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 12. Juni 2014
6.	59. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 7. Juli 2016
7.	66. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 30. März 2017
8.	73. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 21. Juni 2018
9.	76. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 10. Juli 2019
10.	92. Änderungsordnung zur Studienordnung für die konsekutiven Masterstudiengänge in den Fachrichtungen Musik vom 12. Juli 2023